

Kursprogramm 2021



Lehrgang für

Behindertenvertrauenspersonen

Die kompetenten AnsprechpartnerInnen
im Betrieb und in der Dienststelle

 Sozialministeriumservice



Praxisnah und umfassend

Liebe Kollegin! Lieber Kollege!

Das neue BVP-Kursprogramm für 2021 von AK Wien, KOBV, Sozialministeriumservice und VÖGB soll Behindertenvertrauenspersonen sowie Mitglieder des Betriebsrates und der Personalvertretung bei der Vertretung der wirtschaftlichen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Interessen der Menschen mit Behinderungen im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle bestmöglich unterstützen.

Insbesondere die Kombination aus rechtlichem Fachwissen (Module 1 und 3) und erweiterten Soft Skills (Modul 2) steigert Ihre Handlungskompetenz als Behindertenvertrauensperson. Seminare aus Modul 4, etwa aus dem politischen Bereich, runden Ihre Ausbildung ab. Denn eines ist unbestritten, engagierte und gut geschulte Behindertenvertrauenspersonen fördern die Sensibilität im Bereich Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen, bekämpfen Vorurteile und erhalten sowie schaffen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen.

Die Module 1 und 3 werden sowohl als 5-Tageskurs als auch als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen angeboten.

Das Kursprogramm 2021 bietet weiterhin die Möglichkeit der Zertifizierung der Ausbildung.

Um ein Zertifikat zu erhalten, muss ein Grundkurs (Modul 1) und eine fortführende rechtliche Schulung (Modul 3) vollständig besucht werden. Zusätzlich ist ein Seminar aus Modul 2 zu absolvieren und ein weiteres Seminar zu besuchen, das aus den angebotenen Seminaren aus Modul 2 oder 4 gewählt werden kann. TeilnehmerInnen aus früheren Jahrgängen können selbstverständlich auch ein Zertifikat erlangen. Dabei werden die bereits besuchten Seminare angerechnet.

AK Wien, KOBV, Sozialministeriumservice und VÖGB setzen mit diesem Kursangebot ihren gemeinsamen Weg für einen nachhaltigen Beitrag zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung fort.

→ **Hinweis:** Eine neuerliche Teilnahme nach bereits erfolgter Zertifizierung ist nur bei noch vorhandenen Kapazitäten möglich.

Inhaltsverzeichnis

Seite 4 - 5 Modul 1: Rechtliche Grundlagen

Grundlagen der ArbeitnehmerInnen-
und Personalvertretung

Seite 6 - 10 Modul 2A-2E: Soziale Kompetenzen

2A) Gemeinsam stark im Team
2B) Souverän verhandeln & kommunizieren als BVP
2C) Erkennen von Konflikten - Konfliktlösung
2D) Kreatives Potenzial entfalten und neue
Lösungswege finden!
2E) Aktiv gegen Mobbing

Seite 12 - 13 Anmeldeformular zum Herausnehmen

Seite 15 Modul 3: Inklusion und Recht

Inklusion von ArbeitnehmerInnen mit
Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung

Seite 16 - 18 Modul 4A-4C: Politische Themen

4A) Datenschutz und Betriebsratsarbeit in der Praxis
4B) Demokratie und Politik in Ö und der EU
4C) Populismus und Demokratiefeindlichkeit als
Herausforderung

Seite 19 Ihr Weg zur Zertifizierung

Seite 20 Follow Up

Seite 21 Hinweise für Ihre Anmeldung

Seite 22 Hinweise zur Bildungsfreistellung

Die Grundlagen der ArbeitnehmerInnen- und Personalvertretung

KURSIINHALT:

Sie erhalten ein umfassendes Basiswissen über die Rechte, Pflichten und Handlungsmöglichkeiten einer Behindertenvertretung im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle. Neben den Grundlagen des Behinderteneinstellungsgesetzes, erfahren Sie Wichtiges zum Feststellungsverfahren, zur medizinischen Begutachtung und zum Kündigungsverfahren. Das Arbeitsverfassungs- und Personalvertretungsrecht werden im Überblick behandelt. Themen sind weiters die aktuellen Fördermöglichkeiten und die steuerlichen Begünstigungen sowie die sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen über die Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung. Dieses Wissen wird Ihnen die Ausübung der Funktion im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle wesentlich erleichtern.

Dieses Modul kann auch 2021 wieder entweder als 5-Tageskurs in einer Woche oder als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen in unterschiedlichen Wochen besucht werden.

❖ TERMINE:



Termin 1A:

Mo. 25.01. - Fr. 29.01.2021

oder

Termin 1B:

Mo. 22.02. - Fr. 26.02.2021

oder **zweigeteilter Termin 1C**

Teil 1:

Mo. 08.03. - Mi. 10.03.2021

Teil 2:

Mo. 03.05. - Mi. 05.05.2021

Kursort:



Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV *Schloss Freiland, NÖ*

ReferentInnen:



AK, GÖD, KOBV, ÖGB,
Sozialministerium,
Sozialministeriumservice, youunion



Maximal 25 TeilnehmerInnen

„Gemeinsam stark im Team: Sich selbst im Team neu erleben und Ressourcen stärken“

KURSIINHALT:

Behindertenvertrauenspersonen erleben als ArbeitnehmervvertreterInnen häufig herausfordernde Situationen und benötigen daher einen bewussten Umgang mit dieser Rolle und deren Anforderungen. Der Seminarschwerpunkt wird dabei auf die individuelle Teamfindung und Teamintegration gelegt. Wie Gleichbehandlung und Gleichstellung erreicht werden können, wird dabei eine wichtige Rolle spielen. Begleitend wird das Thema Kommunikation bzw. Kommunikationsfähigkeit behandelt.

TERMIN:



Mi. 07.04. - Do. 08.04.2021

Kursort:



Seminar-Park-Hotel Hirschwang
Reichenau, NÖ

ReferentInnen:



Herbert Pichler,
Jutta Rapolter,
Claudia Orthofer



Maximal 16 TeilnehmerInnen

„Souverän verhandeln & kommunizieren als Behindertenvertrauensperson“

KURSIINHALT:

Jeder Mensch findet sich regelmäßig in Spannungsfeldern und Verhandlungssituationen wieder – sei es im beruflichen Kontext, als Privatperson oder in der Rolle als ArbeitnehmerInnenvertreterInnen. Um Interessen durchzubringen, Beziehungen weiterleben und sich souverän bewegen zu können, bedarf es einer hohen sozialen Kompetenz. Dafür ist es wichtig, die eigenen Verhaltensmuster zu kennen, den Zugang des Gegenübers einschätzen zu können sowie das Verhalten aller Beteiligten zu reflektieren.

Basierend auf einem guten Selbstverständnis, einer passenden Kommunikation und den erlernten Verhandlungsstrategien, können neue Handlungsoptionen entwickelt werden.

TERMIN:



Mi. 05.05. - Do. 06.05.2021



Kursort:

Seminar-Park-Hotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



ReferentInnen:

Sylvia Kögler,
Philipp Kuhlmann



Maximal 16 TeilnehmerInnen

„Erkennen von Konflikten und Aspekte zur erfolgreichen Konfliktlösung“

KURSIINHALT:

Behindertenvertrauenspersonen sind im Rahmen ihrer Tätigkeit oft mit Konfliktsituationen konfrontiert, beispielsweise mit Kündigungen, Versetzungen oder Veränderungen der Tätigkeitsbereiche. Die grundlegenden Ziele des Seminars sind das Erkennen von potenziellen Konfliktsituationen sowie deren Muster und das Entwickeln entgegenwirkender Handlungsstrategien sowie eines vielfältigen Repertoires an Konfliktlösungsmöglichkeiten. Die Steigerung der eigenen Konfliktfähigkeit und das Erkennen von Lösungsansätzen ermöglicht ein erfolgreicherer Agieren.

❖ TERMIN:



Mi. 26.05. - Do. 27.05.2021

Kursort:



Seminar-Park-Hotel Hirschwang
Reichenau, NÖ

ReferentInnen:



Hanne Rohrauer,
Martina Pörtl



Maximal 15 TeilnehmerInnen

„Kreatives Potenzial entfalten und neue Lösungswege finden!“

KURSIINHALT:

Neue Zeiten erfordern neue Denkweisen. In der Gegenwart bestimmen und beeinflussen wir die Zukunft. Um Chancen zu erkennen, die sich in Konflikten verbergen, stellen wir uns die Frage: „Worum geht es gerade?“ „Wie gehe ich selbst mit Anliegen und Konflikten um?“ „Was kann ich dazu beitragen, dass ...?“

In diesem Lehrgangsteil beschäftigen wir uns damit, was es für die ArbeitnehmerInnenvertretung bedeutet, offen und bereit zu sein, mutig heikle Themen anzusprechen und gute Lösungen zu finden. Kreative Impulse regen an, Dinge von mehreren Seiten zu betrachten und neue Herangehensweisen zu entdecken, um als Behindertenvertrauensperson den Handlungsspielraum kompetent zu erweitern.

❖ TERMIN:



Mi. 08.09. - Do. 09.09.2021

Kursort:



Seminar-Park-Hotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



ReferentInnen:

Edith Sandhofer-Malli



Maximal 15 TeilnehmerInnen

„Aktiv gegen Mobbing“

KURSIINHALT:

Mobbing am Arbeitsplatz wird immer öfter genannt, wenn über Belastungen am Arbeitsplatz gesprochen wird. Viele Mobbing-Betroffene geraten im Verlauf der Konflikte häufig in eine für sie ausweglose Lage, in der sie sich ohnmächtig und ungeschützt den Angriffen ausgeliefert fühlen. Ohne Unterstützung ist eine konstruktive Veränderung der Situation kaum mehr möglich.

Mit dieser Situation werden auch Behindertenvertrauenspersonen konfrontiert und es ist nicht einfach, Auswege zu finden. Ziel des Seminars ist es, Mobbing zu erkennen und Strategien im Umgang mit den Mobbing-Beteiligten zu entwickeln.

❖ TERMIN:



Mi. 13.10. - Do. 14.10.2021

Kursort:



Seminar-Park-Hotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



ReferentInnen:

Andreas Olbrich-Baumann



Maximal 15 TeilnehmerInnen



**ANMELDUNG
BVP Seminare 2021**

Seminar-Anmeldeformular



Zum Seminar

WIR ERSUCHEN, ALLE DATEN IN DRUCKSCHRIFT ANZUGEBEN.

Titel:	Termin: von	bis
Ort:		

Zur Person

Vorname:	Nachname:
Telefonnummer:	E-Mail:
Straße:	PLZ/Ort:
Geburtsdatum:	Name des Betriebes/der Dienststelle:
Telefon Betrieb/Dienststelle:	DW:
Funktion: <input type="checkbox"/> BR-VorsitzenderR <input type="checkbox"/> BR-VorsitzendeR-StellvertreterIn <input type="checkbox"/> BR-Mitglied <input type="checkbox"/> BehinderterVertrauensperson <input type="checkbox"/> BehinderterVertrauensperson-StellvertreterIn <input type="checkbox"/> PersonalvertreterIn im öff. Dienst	Fax Betrieb/Dienststelle: DW:
Gewerkschaftsmitglied bei:	Mitgliedsnummer:

Quartier wird benötigt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Einzelzimmer Kinderbetreuung wird benötigt: <input type="checkbox"/> Ja, für <input type="checkbox"/> Kind/er <input type="checkbox"/> Nein Das Alter meines Kindes /meiner Kinder:	Nur für Mitglieder der GÖD, youunion Wien: <input type="checkbox"/> Ich ersuche um Antrag der Dienstfreistellung über die Gewerkschaft. Die Anmeldung muss spätestens sieben Wochen vor SE-Beginn erfolgen. <i>(Bitte genaue Daten der zuständigen Stelle beim Dienstgeber angeben!)</i>
--	--

Benötigte Unterstützung und spezielle Anforderungen
 Benötigen Sie Unterstützung, die berücksichtigt werden soll?

Ja Nein Starke Gehbehinderung Rollstuhlfahrer Sehbehinderung Hörbehinderung

Sonstige:

Spezielle Anforderungen: Gebärdendolmetsch erforderlich Begleitperson erforderlich Diät erforderlich Behindertenausweis-Nr.:

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung für TeilnehmerInnen

Ich, , geboren am , erteile durch Ankreuzen der Check-Box unten meine ausdrückliche Einwilligung, dass der Österreichische Gewerkschaftsbund – ÖGB (https://www.oegb.at/cms/S06/S06_7_kontakt/kontakt_Johann-Böhm-Platz_1_1020Wien) und die örtlich zuständige Arbeiterkammer (<https://www.arbeiterkammer.at/ueberuns/kontakt/index.html>), einzeln und gemeinsam im Folgenden „Veranstalter“ genannt,

zur Durchführung des Bildungsangebotes die von mir angegebenen bzw. die folgenden Daten verarbeiten dürfen: Daten zur Kursteilnahme, einschließlich Daten zu/ für etwaige Unterkunft, Reisen, besonderen Services, Gewerkschaftszugehörigkeit, etwaige Gewerkschaftsfunktionen, Beschäftigung, einschließlich Bildungs- bzw. Dienstfreistellung, Gehaltsgruppe und Verdienstenangang und Zahlungs- bzw. Bank-, Geburts-, Kontakt- und etwaige Reisepassdaten. Weiters werden Daten zur Einwilligungsverwaltung und etwaig von mir bekannt gegebene Daten zur Behinderung, einschließlich etwaiger Übermittlung an die Arbeiterkammern und den Kriegsopfer- und Behindertenverband (http://www.kobv.at/html_OE/kontakt_impresum.html, Lange Gasse 53, 1080 Wien) für Serviceleistungen und zum Kostenersatz, und/ oder zur speziellen Ernährung übermitteln und verarbeitet. Zur Erfüllung obiger Zwecke werden unter Umständen folgende Kategorien von Daten aus dem Mitgliederverzeichnis des ÖGB ermittelt: Kontaktdaten, Daten zur Mitgliedschaft, Beschäftigung und Gewerkschaftsfunktion.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich obige Einwilligungen jederzeit durch E-Mail an (bildung@oegb.at) widerrufen kann, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ich nehme zur Kenntnis, dass im Fall der Nicht-Einwilligung bzw. des Widerrufs meine (weitere) Teilnahme am Bildungsangebot nicht (mehr) möglich ist.

Ich bestätige, die Datenschutzinformation des VÖGB (<http://www.voegb.at/Datenschutz>) gelesen zu haben.

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------



Inklusion von ArbeitnehmerInnen mit Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung

KURSIINHALT:

Die Behindertenvertrauenspersonen sind gemeinsam mit den Mitgliedern des Betriebsrates beziehungsweise der Personalvertretung die wichtigsten AkteurInnen für die Behindertenpolitik in der Arbeitswelt und tragen wesentlich zur Inklusion von ArbeitnehmerInnen mit Behinderungen in Beschäftigung und Beruf bei. Dieses Seminar vermittelt Wissen über Erscheinungsformen und Auswirkungen von Behinderungen, betriebliches Eingliederungsmanagement, zudem über ArbeitnehmerInnenschutzbestimmungen, das Arbeitslosenversicherungsrecht, das Individualarbeitsrecht und das Behindertengleichstellungsrecht. Wissen, das Sie brauchen, um die Interessen von KollegInnen mit Behinderungen zu vertreten und die Gleichstellung im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle voranzutreiben.

Dieses Modul kann auch 2021 wieder entweder als 5-Tageskurs in einer Woche oder als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen in unterschiedlichen Wochen besucht werden.

❖ TERMINE:



Termin 3A:

Mo. 20.09. - Fr. 24.09.2021

oder

Termin 3B:

Mo. 18.10. - Fr. 22.10.2021

oder **zweigeteilter Termin 3C**

Teil 1: Mo. 22.03. - Mi. 24.03.2021

Teil 2: Mo. 26.05. - Mi. 28.05.2021

Kursort:



Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV *Schloss Freiland, NÖ*

ReferentInnen:



AI, AK, AMS, fit2work, GÖD, KOBV,
ÖGB, ÖGB-Verlag,
Sozialministeriumservice



Maximal 25 TeilnehmerInnen

Datenschutz und Betriebsratsarbeit in der Praxis

Rechtliche Grundlagen, betriebliche Praxis

KURSIINHALT:

Welche gesetzlichen Grundlagen existieren über den Schutz personenbezogener Daten und damit zusammenhängender Befugnisse der BetriebsrätInnen? Welche Datenverwendungen durch ArbeitgeberInnen bedürfen des Abschlusses einer Betriebsvereinbarung? Zu welchen personen- bzw. unternehmensbezogenen Daten müssen BetriebsrätInnen Zugang haben? Was haben BetriebsrätInnen im Umgang mit diesen Daten zu beachten? Themenfelder sind: Evaluierung von Arbeitsplatzbelastungen mittels Onlineumfragen, Registrierung von Dienstfahrten, Arbeitszeiten via Diensthandy, Überwachung der E-Mail- bzw. Internetnutzung durch ArbeitgeberInnen. Im Rahmen des Seminars werden diese Fragestellungen nicht nur theoretisch abgehandelt, sondern in praktischen Fallbeispielen bearbeitet.

TERMIN:



Mi. 03.03. - Do. 04.03.2021

Kursort:



Bildungszentrum der AK Wien
Wien

ReferentInnen:



Martina Chlestil, AK Wien
Thomas Riesenecker-Caba, FORBA



Maximal 18 TeilnehmerInnen

Demokratie und Politik in Ö und der EU

Das politische System in Ö und die Gestaltungsmöglichkeiten der Gesellschaft

KURSIHALT:

Wie sieht das österreichische politische System aus? Wie entstehen Gesetze? Welche Rolle spielt die EU für Österreich? Wer ist wofür zuständig? Was sagt die sinkende WählerInnenbeteiligung aus? Wer hat wieviel Macht? Welche Rolle spielt die Sozialpartnerschaft (noch) in Österreich? Und welche politischen Gestaltungsmöglichkeiten hat die Zivilgesellschaft?

Es werden die Aufgaben und Handlungsspielräume im Kontext des politischen Systems sowie die Kompetenzverteilung innerhalb dessen beleuchtet. In diesem Seminar bekommen Sie einen Überblick über die Entwicklung der Demokratie in Österreich, den Gefahren, denen sie ausgesetzt ist und welche Rolle Österreich in der Europäischen Union spielt.

TERMIN:



Mi. 15.03. - Do. 17.03.2021

Kursort:



Bildungszentrum der AK Wien
Wien

ReferentInnen:



Johann Dvorak,
Bernadette Konzett,
Lukas Wurz



Maximal 18 TeilnehmerInnen

Populismus und Demokratiefeindlichkeit als Herausforderung

Für eine demokratische Gesellschaft und ArbeitnehmerInnenrechte

KURSIINHALT:

Etablierte Demokratien und gesellschaftliche Solidarität werden seit vielen Jahren auf der ganzen Welt durch populistische Politik in Frage gestellt. Demokratische Grund- und Mitbestimmungsrechte werden so auch in der Arbeitswelt angegriffen. In Krisenzeiten und in Zeiten steigender gesellschaftlicher Verunsicherung finden populistische Ideen meist besonderen Zuspruch.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage, was rechts-extreme Politik und Populismus überhaupt ist und welche Gefahren davon ausgehen. Wir beleuchten dabei auch den Zusammenhang zwischen digitalen Medien und Populismus und widmen uns genauso aktuellen Phänomenen wie Fake News, Verschwörungstheorien und digitaler Propaganda. Im Rahmen der Veranstaltung werden auch eigene Handlungsmöglichkeiten, etwa im betrieblichen Kontext thematisiert.

TERMIN:



Mo. 13.04. - Di. 14.04.2021

Kursort:



Bildungszentrum der AK Wien
Wien

ReferentInnen:



Andrea Schwinner,
Patrick Danter



Maximal 18 TeilnehmerInnen

Ihr Weg zur Zertifizierung

FOLLOW UP

Bereits zertifizierte BVP können ihr Wissen auffrischen und aktualisieren. Es wird ein Follow Up zu den rechtlichen Neuerungen angeboten.



Behindertenvertrauensperson

Nach vollständiger Absolvierung von Modul 1 und 3 sowie mindestens einem Seminar aus Modul 2 und zusätzlich wahlweise einem Seminar aus Modul 2 oder 4 wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Verleihung erfolgt in einem feierlichen Rahmen gemeinsam mit dem Sozialministeriumservice.

MODUL 4

Politische Themen

Für ein besseres Verständnis von Behinderten- und Sozialpolitik besteht die Möglichkeit, ein politisches Seminar zu besuchen. Alternativ kann auch ein zweites Seminar aus Modul 2 gewählt werden.

MODUL 3

Inklusion und Recht

Vertiefung der Inhalte von Modul 1. Das Seminar wird durchgehend in Wochenseminaren (Termin 3A oder 3B) ODER zweigeteilt zweimal eine halbe Woche (Termin 3C Teil 1 und 2) angeboten.

MODUL 2

Soziale Kompetenzen

Dieses Modul bietet unterschiedliche Seminare zu praktischen Fertigkeiten. Mindestens ein Seminar ist zu wählen.

MODUL 1

Rechtliche Grundlagen

Dieses Modul ist Voraussetzung für aufbauende BVP-Seminare und wird wahlweise durchgehend in Wochenseminaren (Termin 1A oder 1B) ODER zweigeteilt zweimal eine halbe Woche (Termin 1C Teil 1 und 2) angeboten.

Follow Up

KURSIINHALT:

Personen, die den Grundkurs (Modul 1) für Behindertenvertrauenspersonen bereits vor längerer Zeit besucht haben oder bereits zertifizierte Behindertenvertrauenspersonen sind, können in diesen zwei Tagen ihr Wissen rund um das Behinderteneinstellungsgesetz, insbesondere die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitswelt und über das Sozialversicherungsrecht auffrischen und aktualisieren.

❖ TERMIN:



Do. 27.10. - Fr. 28.10.2021



Kursort:

Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV *Schloss Freiland, NÖ*



ReferentInnen:

AK, KOBV, ÖGB,
Sozialministeriumservice



Maximal 25 TeilnehmerInnen

Hinweise für Ihre Anmeldung

Die Teilnahme an den **BVP-Seminaren** ist mit Bildungsfreistellung **kostenlos** (inklusive Vollpension in den Seminarhotels; die Verpflegung beginnt mit Seminarstart). Einige Zimmer der Seminarhotels sind überwiegend barrierefrei, auch für Personen, die einen Rollstuhl benutzen. Ist Ihnen die rechtzeitige Anreise am 1. Seminartag auf Grund der Behinderung oder schlechter Verkehrsverbindung nicht möglich und Sie benötigen ein Zimmer für die Anreise am Vortag?

Bitte **spezielle Erfordernisse rechtzeitig mit den KollegInnen im VÖGB-Seminarbüro abklären!**

Sie benötigen einen **Antrag auf Bildungsfreistellung** von Ihrer Gewerkschaft für die Teilnahme am Seminar?

Dies ist in der Regel für jene Personen erforderlich, die im Gemeindedienst oder im öffentlichen Dienst beschäftigt sind.

Kreuzen Sie die entsprechende Stelle auf dem Anmeldeformular an und die KollegInnen vom VÖGB-Seminarbüro werden das Weitere für Sie veranlassen.

KURSANMELDUNG:

VÖGB - Kursbüro

Johann-Böhm-Platz 1
1020 Wien

@ bildung@oegb.at

☎ 01/534 44 - 39 255

☎ 01/534 44 - 100 403

AUSKÜNFTE ZUM KURSPROGRAMM:

Mag.^a Martina Chlestil / AK Wien

☎ 01/501 651 DW 12419

Mag. Josef Bezeredj-Babarczy / BVP -
Die Servicestelle / KOBV

☎ 01/406 15 80 DW 27

Daniela Schratzer, M.A. / VÖGB

☎ 01/534 44 DW 39247

i

Weitere Anmeldeformulare können Sie telefonisch im VÖGB-Kursbüro anfordern oder von der Homepage herunterladen: **www.bvp-schulung.at**
(Menüpunkt Kursprogramm)

Hinweise zur Bildungsfreistellung (auszugsweise)

§ 22a Abs. 10 BEinstG

Die Behindertenvertrauenspersonen und ihre StellvertreterInnen haben dieselben persönlichen Rechte und Pflichten wie die Mitglieder des Betriebsrates. Es finden die Bestimmungen des Arbeitsverfassungsgesetzes, §§ 115 bis 122, sinngemäß Anwendung. Die Behindertenvertrauenspersonen und die StellvertreterInnen haben daher innerhalb ihrer Funktionsperiode Anspruch auf eine Bildungsfreistellung im Ausmaß von bis zu drei Wochen (bzw: drei Wochen und drei Arbeitstage).

§ 118 ArbVG

- (1)** Jedes Mitglied des Betriebsrates hat Anspruch auf Freistellung von der Arbeitsleistung zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen bis zum Höchstausmaß von drei Wochen (Bei Konstituierung nach dem 31.12.2016: drei Wochen und drei Arbeitstage) innerhalb einer Funktionsperiode unter Fortzahlung des Entgeltes.
- (2)** Die Dauer der Freistellung kann in Ausnahmefällen bei Vorliegen eines Interesses an einer besonderen Ausbildung bis zu fünf Wochen ausgedehnt werden.
- (3)** Die Schulungs- und Bildungsveranstaltungen müssen von kollektivvertragsfähigen Körperschaften der ArbeitnehmerInnen oder der ArbeitgeberInnen veranstaltet sein oder von diesen übereinstimmend als geeignet anerkannt werden und vornehmlich die Vermittlung von Kenntnissen zum Gegenstand haben, die der Ausübung der Funktion als Mitglied des Betriebsrates dienen.
- (4)** Der Betriebsrat hat den Betriebsinhaber mindestens vier Wochen vor Beginn des Zeitraumes, für den die Freistellung beabsichtigt ist, in Kenntnis zu setzen.

Seminar- und Schulungszentren



Erholungs- und Seminarhaus Schloss Freiland des KOBV

3183 Freiland, Freiland 24

☎ 02762/523 28

www.schloss-freiland.at



Seminar-Park-Hotel Hirschwang

2651 Reichenau/Rax,
Trautenberg-Str. 1

☎ 02666/581 10

www.seminarparkhotel.at



Bildungszentrum der AK Wien

1040 Wien
Theresianumgasse 16-18

☎ 01/50165-0

www.akwien.at

